

Abonnementpreis viertelj. 4 1/2 Mk. incl. Belegblätter 5 Bst., durch die Post bezogen 6 Bst. Jede einzelne Nummer 30 Pf.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Dienstag den 17. Februar 1855.

Erscheint täglich früh 6 1/2 Uhr.

Redaction und Expedition

Jobannesplatz 33.

Sprechstunden der Redaction:

Montag 10-12 Uhr.

Mittwoch 6-8 Uhr.

Freitag 10-12 Uhr.

Sonntags 10-12 Uhr.

Abendblätter werden nicht gedruckt.

Abnahme der für die nächstfolgende Nummer bestimmten Inserate am

Freitag bis 5 Uhr Nachmittags,

am Samstag und Festtagen früh 6 1/2 Uhr.

In den Filialen für Inf.-Annahme:

Gen. Stimm. Kaiserstraße 21,

Gen. Stimm. Rathhausstraße 18, 2.

nur bis 1/2 5 Uhr.

№ 48.

Ämtlicher Theil.

Generalversammlung

der Ortskrankencasse für Ortskrankencasse X zu Leipzig und Umgegend.

Die Wahl des Vorstandes der Ortskrankencasse haben wir nach §§ 34 und 37 des Reichsgesetzes vom 15. Juni 1853 und § 52 des Cassen-Statuts

Generalversammlung

am Donnerstag den 26. Februar 1855

abermals, und werden deshalb der gemähten Vertreter der Arbeitgeber wie der Cassenmitglieder geladen, zu dem angegebenen Tage

Abends 7 Uhr

im Stadthaus, Ostmarkt Nr. 3 allhier, 2. Obergesch., einzutreten, die Wahl zu beschließen.

Der Rath der Stadt Leipzig.

(Krankenversicherungsamt.) Winter.

Tagesordnung:

- 1) Wahl eines Vorstandes; 2) Beschlußfassung über Zutritt zu einem Local-Verbände im Sinne des §. 46 des Reichsgesetzes vom 15. Juni 1853, betr. die Krankenversicherung der Arbeiter.

Bekanntmachung.

In den letzten Monaten sind in unserer Stadt eine größere Anzahl Possibilisten während der Nachtzeit durch Verhaftung der Postkassette festgehalten worden, ohne daß es noch der äußersten Reue war, unsere Schutzmannschaft diesem Verbrechen zu ermitteln.

Oeffentliche Handelslehranstalt.

Beginn des 55. Schuljahres am 13. April d. J. Die Reihenfolge der höheren Abtheilung der Anstalt (dreijähriger Course) berechnend zum Einklassigen-Freiwilligenstudium.

Diebstahls-Bekanntmachung.

- 1) ein Sparcassendruck kleiner Sparcasse, Ser. II 79035, auf dem Namen „Hilfer“ lautend, mit 9 A Einlage, darin 3 Sparcassen, 2 mit je 10 Schillingen und eine mit 3 Schillingen Sparcassen, aus einer Wohnung in Nr. 45 der Albrechtstraße, vom 21. Januar bis 6. 2. 55; 2) ein schwarzbraunes Geldtäschchen mit weitem Riemen und Schlüssel, aus einer Wohnung in Nr. 30 der Albrechtstraße, am 7. 2. 55; 3) eine weißleinwandene Gürteltasche mit grüner Nadel, im Geld mit Nr. 39049 eingetragt, aus einer Wohnung in Nr. 45 der Albrechtstraße, vom 8. 2. 55; 4) ein schwarzbraunes Geldtäschchen mit weitem Schlüssel und einer Nadel, aus einer Wohnung in Nr. 10 der Albrechtstraße, am 10. 2. 55; 5) ein schwarzbraunes Geldtäschchen mit schwarzem Schlüssel, aus einer Wohnung in Nr. 10 der Albrechtstraße, am 10. 2. 55; 6) ein schwarzbraunes Geldtäschchen mit schwarzem Schlüssel, aus einer Wohnung in Nr. 10 der Albrechtstraße, am 10. 2. 55; 7) ein schwarzbraunes Geldtäschchen mit schwarzem Schlüssel, aus einer Wohnung in Nr. 10 der Albrechtstraße, am 10. 2. 55; 8) ein schwarzbraunes Geldtäschchen mit schwarzem Schlüssel, aus einer Wohnung in Nr. 10 der Albrechtstraße, am 10. 2. 55; 9) ein schwarzbraunes Geldtäschchen mit schwarzem Schlüssel, aus einer Wohnung in Nr. 10 der Albrechtstraße, am 10. 2. 55; 10) ein schwarzbraunes Geldtäschchen mit schwarzem Schlüssel, aus einer Wohnung in Nr. 10 der Albrechtstraße, am 10. 2. 55; 11) ein schwarzbraunes Geldtäschchen mit schwarzem Schlüssel, aus einer Wohnung in Nr. 10 der Albrechtstraße, am 10. 2. 55; 12) ein schwarzbraunes Geldtäschchen mit schwarzem Schlüssel, aus einer Wohnung in Nr. 10 der Albrechtstraße, am 10. 2. 55.

Realschule zu Leipzig,

Kardstr. 21.

Rechnungsprüfung: Mittwoch, den 18. Februar, früh 8 Uhr. Papier und Feder sind mitzubringen.

Professor Dr. W. H. Director.

Nichtamtlicher Theil.

Rußland und das Polenthum.

Schon seit längerer Zeit mehren sich die Anzeichen, daß Rußland die geheime polnische Agitation mit scharfem Auge verfolgt, um dort, wo sie sich allzu offen hervorwagt, mit großem Nachdruck gegen sie vorzugehen.

Leipzig, 17. Februar 1855.

Einem Telegramm aus London zufolge hat die portugiesische Regierung ihren Vertreter auf der Westafrikanischen Konferenz zu Berlin die Anweisung gegeben, die afrikanische Congo-Gesellschaft ampernehmen und von hierauf begünstigten Vertrag zu untersuchen.

der englische Volk nicht mehr zu überzeugen sein werde, daß auch diese Dpse „amsoni“ gebracht sein sollen. Dieser schweren Sorge gegenüber bietet es nur eine geringe Befriedigung, daß England sich für den Augenblick genöthigt sehen dürfte, sein Schwert herauszuziehen und sich dessen Bedenken gegenüber auszusprechen.

Leipzig, 17. Februar 1855.

Einem Telegramm aus London zufolge hat die portugiesische Regierung ihren Vertreter auf der Westafrikanischen Konferenz zu Berlin die Anweisung gegeben, die afrikanische Congo-Gesellschaft ampernehmen und von hierauf begünstigten Vertrag zu untersuchen.

Leipzig, 17. Februar 1855.

Einem Telegramm aus London zufolge hat die portugiesische Regierung ihren Vertreter auf der Westafrikanischen Konferenz zu Berlin die Anweisung gegeben, die afrikanische Congo-Gesellschaft ampernehmen und von hierauf begünstigten Vertrag zu untersuchen.

Leipzig, 17. Februar 1855.

Einem Telegramm aus London zufolge hat die portugiesische Regierung ihren Vertreter auf der Westafrikanischen Konferenz zu Berlin die Anweisung gegeben, die afrikanische Congo-Gesellschaft ampernehmen und von hierauf begünstigten Vertrag zu untersuchen.

der englische Volk nicht mehr zu überzeugen sein werde, daß auch diese Dpse „amsoni“ gebracht sein sollen. Dieser schweren Sorge gegenüber bietet es nur eine geringe Befriedigung, daß England sich für den Augenblick genöthigt sehen dürfte, sein Schwert herauszuziehen und sich dessen Bedenken gegenüber auszusprechen.

Leipzig, 17. Februar 1855.

Einem Telegramm aus London zufolge hat die portugiesische Regierung ihren Vertreter auf der Westafrikanischen Konferenz zu Berlin die Anweisung gegeben, die afrikanische Congo-Gesellschaft ampernehmen und von hierauf begünstigten Vertrag zu untersuchen.

Leipzig, 17. Februar 1855.

Einem Telegramm aus London zufolge hat die portugiesische Regierung ihren Vertreter auf der Westafrikanischen Konferenz zu Berlin die Anweisung gegeben, die afrikanische Congo-Gesellschaft ampernehmen und von hierauf begünstigten Vertrag zu untersuchen.

Ganzes wiederholt sich hier so ziemlich alles von Friedrich-Schillerstein.

Ueber das Schicksal des Majors H. v. Sedendorff schreibt man der „Rheinischen Zeitung“ am 2. Dezember 1883.

In deutschen Zeitungen lese ich wieder einmal eine Nachricht, die sich auf den Major H. v. Sedendorff, der einige deutsche Offiziere, der im Generalstab des Großherzogs von Baden verständigsten Jagd gegen den Major v. Sedendorff, welcher sich nicht gelassen hat, sondern noch in Osnabrück als Feldwebel mit seiner Gattin durch ein Verbrechen bestraft worden ist.

Die Ursache für diese Verurteilung ist wohl alle auf die Thatsache zu beziehen, dass Sedendorff in Osnabrück, während er dort als Offizier in der Besatzung des Festungswerkes Osnabrück, der im Generalstab des Großherzogs von Baden verständigsten Jagd gegen den Major v. Sedendorff, welcher sich nicht gelassen hat, sondern noch in Osnabrück als Feldwebel mit seiner Gattin durch ein Verbrechen bestraft worden ist.

Der Major v. Sedendorff ist ein Mann, der in hohem Alter stand und bereits sehr kränklich war, geradezu schwachmütig und wehrlos, wie man wohl die meisten der in diesem Falle verurteilten Offiziere sein werden.

Der Major v. Sedendorff ist ein Mann, der in hohem Alter stand und bereits sehr kränklich war, geradezu schwachmütig und wehrlos, wie man wohl die meisten der in diesem Falle verurteilten Offiziere sein werden.

Der Major v. Sedendorff ist ein Mann, der in hohem Alter stand und bereits sehr kränklich war, geradezu schwachmütig und wehrlos, wie man wohl die meisten der in diesem Falle verurteilten Offiziere sein werden.

Der Major v. Sedendorff ist ein Mann, der in hohem Alter stand und bereits sehr kränklich war, geradezu schwachmütig und wehrlos, wie man wohl die meisten der in diesem Falle verurteilten Offiziere sein werden.

Der Major v. Sedendorff ist ein Mann, der in hohem Alter stand und bereits sehr kränklich war, geradezu schwachmütig und wehrlos, wie man wohl die meisten der in diesem Falle verurteilten Offiziere sein werden.

Der Major v. Sedendorff ist ein Mann, der in hohem Alter stand und bereits sehr kränklich war, geradezu schwachmütig und wehrlos, wie man wohl die meisten der in diesem Falle verurteilten Offiziere sein werden.

die Ansicht, man solle zunächst an dem Programm festhalten, das im Interesse des Reiches das englische Parlament abgelehnt hat, sondern erst, nachdem es sichergestellt ist, dass die englische Regierung bereit ist, die von dem Reich abgelehnten Punkte zu übernehmen, an dem Programm festhalten.

Vermischtes.

In Berlin brachte am Montag voriger Woche der Bescheid über die Verurteilung des Majors v. Sedendorff, der im Generalstab des Großherzogs von Baden verständigsten Jagd gegen den Major v. Sedendorff, welcher sich nicht gelassen hat, sondern noch in Osnabrück als Feldwebel mit seiner Gattin durch ein Verbrechen bestraft worden ist.

Der Major v. Sedendorff ist ein Mann, der in hohem Alter stand und bereits sehr kränklich war, geradezu schwachmütig und wehrlos, wie man wohl die meisten der in diesem Falle verurteilten Offiziere sein werden.

Der Major v. Sedendorff ist ein Mann, der in hohem Alter stand und bereits sehr kränklich war, geradezu schwachmütig und wehrlos, wie man wohl die meisten der in diesem Falle verurteilten Offiziere sein werden.

Der Major v. Sedendorff ist ein Mann, der in hohem Alter stand und bereits sehr kränklich war, geradezu schwachmütig und wehrlos, wie man wohl die meisten der in diesem Falle verurteilten Offiziere sein werden.

Der Major v. Sedendorff ist ein Mann, der in hohem Alter stand und bereits sehr kränklich war, geradezu schwachmütig und wehrlos, wie man wohl die meisten der in diesem Falle verurteilten Offiziere sein werden.

Der Major v. Sedendorff ist ein Mann, der in hohem Alter stand und bereits sehr kränklich war, geradezu schwachmütig und wehrlos, wie man wohl die meisten der in diesem Falle verurteilten Offiziere sein werden.

Der Major v. Sedendorff ist ein Mann, der in hohem Alter stand und bereits sehr kränklich war, geradezu schwachmütig und wehrlos, wie man wohl die meisten der in diesem Falle verurteilten Offiziere sein werden.

Die Angelegenheit des Majors v. Sedendorff ist ein Mann, der in hohem Alter stand und bereits sehr kränklich war, geradezu schwachmütig und wehrlos, wie man wohl die meisten der in diesem Falle verurteilten Offiziere sein werden.

Der Major v. Sedendorff ist ein Mann, der in hohem Alter stand und bereits sehr kränklich war, geradezu schwachmütig und wehrlos, wie man wohl die meisten der in diesem Falle verurteilten Offiziere sein werden.

Der Major v. Sedendorff ist ein Mann, der in hohem Alter stand und bereits sehr kränklich war, geradezu schwachmütig und wehrlos, wie man wohl die meisten der in diesem Falle verurteilten Offiziere sein werden.

Der Major v. Sedendorff ist ein Mann, der in hohem Alter stand und bereits sehr kränklich war, geradezu schwachmütig und wehrlos, wie man wohl die meisten der in diesem Falle verurteilten Offiziere sein werden.

Der Major v. Sedendorff ist ein Mann, der in hohem Alter stand und bereits sehr kränklich war, geradezu schwachmütig und wehrlos, wie man wohl die meisten der in diesem Falle verurteilten Offiziere sein werden.

Der Major v. Sedendorff ist ein Mann, der in hohem Alter stand und bereits sehr kränklich war, geradezu schwachmütig und wehrlos, wie man wohl die meisten der in diesem Falle verurteilten Offiziere sein werden.

Der Major v. Sedendorff ist ein Mann, der in hohem Alter stand und bereits sehr kränklich war, geradezu schwachmütig und wehrlos, wie man wohl die meisten der in diesem Falle verurteilten Offiziere sein werden.

Der Major v. Sedendorff ist ein Mann, der in hohem Alter stand und bereits sehr kränklich war, geradezu schwachmütig und wehrlos, wie man wohl die meisten der in diesem Falle verurteilten Offiziere sein werden.

Der Major v. Sedendorff ist ein Mann, der in hohem Alter stand und bereits sehr kränklich war, geradezu schwachmütig und wehrlos, wie man wohl die meisten der in diesem Falle verurteilten Offiziere sein werden.

Der Major v. Sedendorff ist ein Mann, der in hohem Alter stand und bereits sehr kränklich war, geradezu schwachmütig und wehrlos, wie man wohl die meisten der in diesem Falle verurteilten Offiziere sein werden.

Der Major v. Sedendorff ist ein Mann, der in hohem Alter stand und bereits sehr kränklich war, geradezu schwachmütig und wehrlos, wie man wohl die meisten der in diesem Falle verurteilten Offiziere sein werden.

Der Major v. Sedendorff ist ein Mann, der in hohem Alter stand und bereits sehr kränklich war, geradezu schwachmütig und wehrlos, wie man wohl die meisten der in diesem Falle verurteilten Offiziere sein werden.

Der Major v. Sedendorff ist ein Mann, der in hohem Alter stand und bereits sehr kränklich war, geradezu schwachmütig und wehrlos, wie man wohl die meisten der in diesem Falle verurteilten Offiziere sein werden.

Der Major v. Sedendorff ist ein Mann, der in hohem Alter stand und bereits sehr kränklich war, geradezu schwachmütig und wehrlos, wie man wohl die meisten der in diesem Falle verurteilten Offiziere sein werden.

Der Major v. Sedendorff ist ein Mann, der in hohem Alter stand und bereits sehr kränklich war, geradezu schwachmütig und wehrlos, wie man wohl die meisten der in diesem Falle verurteilten Offiziere sein werden.

Der Major v. Sedendorff ist ein Mann, der in hohem Alter stand und bereits sehr kränklich war, geradezu schwachmütig und wehrlos, wie man wohl die meisten der in diesem Falle verurteilten Offiziere sein werden.

Der Major v. Sedendorff ist ein Mann, der in hohem Alter stand und bereits sehr kränklich war, geradezu schwachmütig und wehrlos, wie man wohl die meisten der in diesem Falle verurteilten Offiziere sein werden.

Der Major v. Sedendorff ist ein Mann, der in hohem Alter stand und bereits sehr kränklich war, geradezu schwachmütig und wehrlos, wie man wohl die meisten der in diesem Falle verurteilten Offiziere sein werden.

Kraft's Hotel de Prusse. Neue Feste mit Nebenräumen. Restaurant und Weinstube. Täglich frische Austern und feinste Delicatessen.

Möbelhandlung Herrm. Jul. Krieger. Permanente Ausstellung. Komplette Zimmerausstattungen, empfindlich gutes Lager von Möbeln jeder Art.

Glace-Handschuhe. Kaiserliche Telegraphen-Anstalten. 1. R. Damm-Telegraphen-Anstalten.

Glacé-Handschuhe. Kaiserliche Telegraphen-Anstalten. 1. R. Damm-Telegraphen-Anstalten.

Glacé-Handschuhe. Kaiserliche Telegraphen-Anstalten. 1. R. Damm-Telegraphen-Anstalten.

Formelverzeichnis. 1. Damm-Telegraphen-Anstalten. 2. Damm-Telegraphen-Anstalten.

Glacé-Handschuhe. Kaiserliche Telegraphen-Anstalten. 1. R. Damm-Telegraphen-Anstalten.

Glacé-Handschuhe. Kaiserliche Telegraphen-Anstalten. 1. R. Damm-Telegraphen-Anstalten.

Glacé-Handschuhe. Kaiserliche Telegraphen-Anstalten. 1. R. Damm-Telegraphen-Anstalten.

Altes Theater. Die Wirthin vom „Goldnen Lamm“. Die Wirthin vom „Goldnen Lamm“.

Altes Theater. Die Wirthin vom „Goldnen Lamm“. Die Wirthin vom „Goldnen Lamm“.

Altes Theater. Die Wirthin vom „Goldnen Lamm“. Die Wirthin vom „Goldnen Lamm“.

Altes Theater. Die Wirthin vom „Goldnen Lamm“. Die Wirthin vom „Goldnen Lamm“.

Altes Theater. Die Wirthin vom „Goldnen Lamm“. Die Wirthin vom „Goldnen Lamm“.

Altes Theater. Die Wirthin vom „Goldnen Lamm“. Die Wirthin vom „Goldnen Lamm“.

Altes Theater. Die Wirthin vom „Goldnen Lamm“. Die Wirthin vom „Goldnen Lamm“.

Vertical text on the far right edge of the page, likely a page number or index reference.



Da meine Fabrik in Plagwitz meine Thätigkeit immer mehr in Anspruch nimmt, so habe ich mich entschlossen, mein

Confections- und Modewaaren-Geschäft

zu Liquidiren, und stelle daher das gesamte Waarenlager, das bekanntlich nur solide Qualitäten enthält,

zu und unter Einkaufspreisen zum gänzlichen

Ausverkauf.

Ich mache meine geehrten Kundinnen speciell darauf aufmerksam, dass ihnen dadurch Gelegenheit geboten ist, wirklich gute und reelle Waaren zu auffallend billigen Preisen zu kaufen. Das Waarenlager umfasst noch in ziemlich grosser Auswahl:

Winter- und Sommermäntel, Regenmäntel, Röder, Morgenröcke, Unterröcke, Tricottailen und Costumes

vom einfachsten bis feinsten Genre, sowie die neuesten

wollenen und seidenen Kleiderstoffe, Sammete, Plüsche und Besätze.

Einen Posten schwarze Seide (garantirt rein Seide) per Meter 2.90 Mark, so lange der Vorrath reicht.

Ludwig Rehwinkel, Petersstrasse 24.

Hotel zum weissen Ross, Obdank, Mitte der Stadt am Markt...

Zähne Gebisse Umarbeitungen, P. Dorn's Office...

Alfred Naumann, Königlich Hofphotograph...

Nicolai-Strasse 49, Thüringer Kunstfärberei Königsee...

Pyrophosphorsaures Eisenwasser, Biliner, Emser, Osner Bitterwasser...

Königl. S. conc. Mineralwasser-Fabrik, C. A. Engelhardt...

Groschowitzer Portland-Cement, Bestes erstes Maass...

700 Centner Schleischen Imperial-Rübensamen, Baron v. Koppysche Original-Mischung...

Minimalleistung 70 Procent mehr, Schlesische Actien-Gesellschaft für Portland-Cement-Fabrikation...

700 Centner Schleischen Imperial-Rübensamen, Baron v. Koppysche Original-Mischung...

700 Centner Schleischen Imperial-Rübensamen, Baron v. Koppysche Original-Mischung...

700 Centner Schleischen Imperial-Rübensamen, Baron v. Koppysche Original-Mischung...

700 Centner Schleischen Imperial-Rübensamen, Baron v. Koppysche Original-Mischung...

Bicycles, Tricycles u. Knaben-Bicyclette, Curt Hegewald...

Der Augenblicks-Copist, Kilitzsch's Magazin...

Total-Ausverkauf, Magazins kunstgewerblicher Artikel...

Zwirn-Gardinen-Ausverkauf, Bamberger Hof...

Watte, Berlin O.

Oberhemden, Wasche-Fabrik J. Danziger...

Glacé-Handschuhe, Carl Täubert Nachf.

Büchen-Meilerkloben, Otto Meyer...

Agenten, A. C. Krüss, Hamburg...

Agenten, A. C. Krüss, Hamburg...

Durch Zufall engl. und franz. Musterstrümpfe und Socken, Behrens & Co.

ZACHERL'S Schwabepulver, Aumann & Co., Leipzig...

H. Kopsch, Leipzig, Pneumatischen Thürzuschlag-Sinderer...

Gamaschen aller Art, Theodor Pitzmann...

Holzspalterei, Herrfurth & Grimmer...

Zum Ausverkauf, Champagne, Portwein, Madeira...

Conditorei und Café Hanisch, Dresdner Straße 13...

Conditorei und Café Hanisch, Dresdner Straße 13...

Cacaos, H. H. Lentemann...

Specialität: Malaga, Portwein, Lacrimae Christi...

Aepfelwein-Verfandt, J. L. Scheidt...

Haide-Schneiben-Honig, E. Dransfeld's Zuckerfabrik...

Blumen-Schleuderhonig, Theodor Schwenicke Nachf.

Tafelbutter, Meinel'sches Tafelbutter...

Meine Tisch-Butter, K. Grotsch...

Brathähne, Brathühner, C. Schoebel...

Ertrhähne, lebend, M. T. Conditor...

M. T. Conditor, Plankuchen 5 Pl...

Frankreich und Italien.

Wie die Sachen zwischen Frankreich und Italien stehen in Folge der Colonisationsfrage, welche sich an der Westküste des Mittelmeeres abspielt, zeigt ein Artikel der 'Athena', in welchem es heißt: 'Ein Volk, welches der Welt das Schicksal des Mittelmeeres mittheilt, durch die Liebigabe von Syrien und die Rückkehr der Araber, ist ein Volk, das die Welt in zwei Hälften theilt...'

reide England wird sich jedoch schwerlich auf einen Congreß über Eisenfragen einlassen, welche es mit dem Schwerte geschlichtet hat und schon deshalb wird es nicht wünschen, um den Wohlstand zu verhandeln. In der Gasse dieses Mannes muß gegenwärtig die Entscheidung über die Zukunft Englands und die Welt, zunächst Frankreich und Italien.

Unfallversicherung.

Ein Beitrag zur Geschichte der Bildung von Berufs-gesellschaften.

II. \* Der zweite Artikel der Berliner 'Politischen Nachrichten' lautet:

Dem Bericht über die in dem vorigen Artikel erwähnten weiteren Zusammenkünfte des Vereins der Berliner 'Politischen Nachrichten' ist zu entnehmen, daß unter den sehr zahlreichen kleinen Besprechungen ein einziger hervorsticht, der sich zu den Berufsvereinen bezieht, das ist die Besprechung über die Geschichte der Bildung von Berufs-gesellschaften.

Verengung der Augen geblieben, welche das Gesicht verfinstert. Der Fall, wo das gestaute Wasser abgelaufen werden sollte, begann sich erst gegen 3 Uhr zu lösen und dann mit einem großen Geräusch und einem sehr heftigen Ausbruch, der sich über den ganzen Hof ausbreitete. Die Ursache dieses Ausbruchs ist noch nicht bekannt, aber es ist sehr wahrscheinlich, daß die Ursache in der Verengung der Augen liegt.

Damen-Klosterhandwerk in Paris, welches Klöster, geistliche Schulen, welche Unterricht mit langem Fleiß und Eifer im Kloster zu leisten, in der Hand eine Hauptrolle spielen. Die Klosterhandwerk ist ein sehr wichtiges Geschäft, welches die Klosterfrauen betreiben, um ihren Lebensunterhalt zu verdienen. Die Klosterfrauen sind sehr fleißig und arbeiten sehr sorgfältig.

Leipziger Lehrer-Verein.

Die zweite Sitzung des Leipziger Lehrer-Vereins wurde am 17. Februar 1885 abgehalten. Die Sitzung wurde von Herrn Dr. Schmidt eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Besprechung der Angelegenheiten des Vereins und die Wahl der Mitglieder für das nächste Jahr.

Das Coniunfekt beim Grafen Fabrice.

Am 15. Februar, wieder einmal, wurde ein Coniunfekt beim Grafen Fabrice beobachtet. Die Ursache dieses Coniunfekts ist noch nicht bekannt, aber es ist sehr wahrscheinlich, daß die Ursache in der Verengung der Augen liegt. Die Coniunfekte sind sehr gefährlich und können zu schweren Krankheiten führen.

Die Besprechung über die Geschichte der Bildung von Berufs-gesellschaften wurde von Herrn Dr. Schmidt eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Besprechung der Angelegenheiten des Vereins und die Wahl der Mitglieder für das nächste Jahr.

Die Besprechung über die Geschichte der Bildung von Berufs-gesellschaften wurde von Herrn Dr. Schmidt eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Besprechung der Angelegenheiten des Vereins und die Wahl der Mitglieder für das nächste Jahr.

Die Besprechung über die Geschichte der Bildung von Berufs-gesellschaften wurde von Herrn Dr. Schmidt eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Besprechung der Angelegenheiten des Vereins und die Wahl der Mitglieder für das nächste Jahr.

Die Besprechung über die Geschichte der Bildung von Berufs-gesellschaften wurde von Herrn Dr. Schmidt eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Besprechung der Angelegenheiten des Vereins und die Wahl der Mitglieder für das nächste Jahr.

Die Besprechung über die Geschichte der Bildung von Berufs-gesellschaften wurde von Herrn Dr. Schmidt eröffnet. Die Tagesordnung umfaßte die Besprechung der Angelegenheiten des Vereins und die Wahl der Mitglieder für das nächste Jahr.

















Am 1. April d. J. vollendet Fürst Bismarck das hundertste Lebensjahr. Am 1. Juni d. J. werden fünfzig Jahre verfloßen sein, seit er in den Staatsdienst getreten ist. Der Gedanke, diese Gelegenheit zu ergreifen, um ihm die Dankbarkeit des deutschen Volkes durch ein äußeres Zeichen an den Tag zu legen, hat in Millionen von Herzen gezündet.

Die Ehrenspindele ist ein Weidkapital in Aussicht genommen, welches dem Fürsten am 1. April zur Verwendung nach freiem Ermessen übergeben werden soll. Das unterzeichnete, aus einer Versammlung von Bürgern hervorgegangene Comité hat sich im Hinblick an das für ganz Deutschland zu gleichem Zwecke in Berlin gebildete Centralcomité zu Unterstützung der Sammlungen in Leipzig vereinigt.

Das unterzeichnete, aus einer Versammlung von Bürgern hervorgegangene Comité hat sich im Hinblick an das für ganz Deutschland zu gleichem Zwecke in Berlin gebildete Centralcomité zu Unterstützung der Sammlungen in Leipzig vereinigt. Wir vertrauen auf einen reichen Erfolg.

Leipzig, den 6. Februar 1885.

- Der engere Ausschuss:
Stadtbürgermeister Dr. Georgi, 1. Vorsitzender.
Dir. Dr. Wachsmuth, Beil. der Gesellschaften, 1. Schatzmeister.
Dr. Arndt, Professor, Dr. Jb. Ed. Brockhaus, Stadtbürgermeister, P. Hassenge, Kaufmann, A. Dürr, Stadtbürgermeister, Dr. Kanner, Professor, von Meißner, Stadtbürgermeister, C. Gehlert, Stadtbürgermeister, G. O. Hermann, Stadtbürgermeister, J. C. G. Hermann, Stadtbürgermeister, H. Kossler, Stadtbürgermeister, Dr. Kanner, Professor, von Meißner, Stadtbürgermeister, C. Gehlert, Stadtbürgermeister, G. O. Hermann, Stadtbürgermeister, J. C. G. Hermann, Stadtbürgermeister, H. Kossler, Stadtbürgermeister.

- Das weitere Comité:
W. H. Franzensheim, Brauerei, W. Pfeiffer, Kuchengeschäft, C. A. Quetsch, Printereibetrieb, F. Sennewald, Kaufmann, Aug. Sieber, Buchbinderei, Dr. Carl Siegen, Redacteur, Dr. W. Smitt, Redacteur, Ludwig Staackmann, Buchhändler, C. E. Taubehelm, Kaufmann, R. X. Thiele, Buchhändler, P. A. J. Thomas, Buchhändler, F. G. Thielmann, Buchhändler, Prof. Dr. Thiersch, Buchhändler, Emil Thomsen (Nachf. Thomsen & Co.), Dr. med. H. Thilmann, Robert Trellin, Redacteur, Dr. Jul. Tackemann, Redacteur, Wilh. Tsch, Redacteur, R. Valke, Redacteur, Prof. Dr. Wach, Buchhändler, Wagner, Buchhändler, Walter, Buchhändler, F. Witzleben, Buchhändler, Alex. Werhaner, Kaufmann, Prof. Dr. W. Wenck, Th. Weiler, Kaufmann, Zweigler, Kaufmann, Friedr. Zieger, Buchhändler, H. Ziegenbalg, Redacteur.

Reklamen
Neu! Ausrücker Neu! Prinz-Carl-Bräu, 16 Bielen 3 A. empfiehlt C. Lindenbühl, Hotel de Volage.
Auf den hülflichen Ansuchen der verehrlichen Seiden-Instrumente Weststrasse Nr. 33 wird durch mich besonders ausnehmend gemacht.
Corsets
Halb-Crinolinen, sowie nach neuester Mode, Stahl- und Damen-Tourennen fast mit dem Weiten in der Welt von E. Metzger Nachf. Schützenstr. 21.

Hutlager
Theodor Rössner.
Die neuesten Herrenhüte von 2-10 Mark, Confrmanden- und Knabenhüte von 1 Mark an.
Damen- u. Mädelhüte.
Kornblume
Gesellschaftsabend.
Chorgesangverein Ossian.
Leitung: Antonstraße 126. Wegen der am 3. März stattfindenden Aufführung ist das Schreiben aller Mitglieder dringend nöthig.

Philipp Kornagel, Einjährig-Freiwilliger im 1. königl. bayerischen Feldartillerie-Regiment (Prinz Ludwig), im Alter von 19 Jahren und 10 Monaten.
Fraulein Antonie Opitz, nach langen schweren Leiden entschlief sanft Sonntag Nachmittags 2 Uhr unter trauer, unangenehmem Schmerz.
Carl Friedrich Emil Hempel, Buchhändler.
Carl Friedrich Fleischhauer, Buchhändler.
Hermann Dittmar, Buchhändler.
Adolf Peitzsch, Buchhändler.

Dank
Für die vielen Beweise der theilsigen Theilnahme bei dem jenseitigen Bestattungsfeierlichen Gottesdienst, Dankes, Schmeichels und Heilung für den verstorbenen Vater und Blutsbrüder, sowie für die Begleitung zur letzten Ruhestätte Allen den herzlichsten Dank, besonders Herrn Theodor Dr. Krosner für die treue Begleitung am Begräbnis, sowie für die vielen Beweise der theilsigen Theilnahme bei dem jenseitigen Bestattungsfeierlichen Gottesdienst, Dankes, Schmeichels und Heilung für den verstorbenen Vater und Blutsbrüder, sowie für die Begleitung zur letzten Ruhestätte Allen den herzlichsten Dank.

**Dant.**

Die in Dant verlebte berühmte Theater-Actrice Frau Johanna Becke ist am 18. Februar 1866, im Alter von 84 Jahren, in Dant verstorben. Sie war die Gattin des hiesigen Theater-Directors Herrn Carl Becke.

**Beleuchtete Kreuz's in Chemnitz** ... Herr Friedrich August Köpcke, Hof-Gelehrter, ist in Chemnitz verstorben. Er war ein gelehrter Mann, der sich besonders durch seine Werke über die Geschichte der Stadt Chemnitz auszeichnete.

**Der Friedrich August Köpcke**, Hof-Gelehrter, ist in Chemnitz verstorben. Er war ein gelehrter Mann, der sich besonders durch seine Werke über die Geschichte der Stadt Chemnitz auszeichnete.

**Pietät**  
A. M. Ritter, Neudorf 10.  
Hilfste Beerdigungs-Anstalt für Leipzig und Umgebung, gegründet 1875.  
Hauptfargmagazin  
größte Auswahl von Holz- und Metallwaren, sowie Gartenmöbeln.  
Zentralstraße Nr. 41.  
Hilfste: Schulstraße, Postenstraße Nr. 23.

**Sophien-Bad.** Russische Dampf-, Irish-Boische u. Doucho-Bad. Rütten von 5-1/2 u. 4-9 Uhr. Demers 1-4 Uhr täglich.  
**Schwimm-Bassin 20**  
**Diana-Bad.** Schwimmbassin 0/0. Demers: Demers, Demers, Demers, 1-4 Uhr.  
**Bad Petersbrunn.** Zentralstraße 11. Täglich von 10-12 Uhr bis 9 Uhr Abends geöffnet.  
**Bad Mildenstein.** Schillerstr. 5. Demers u. Rierdenstraße 11. Täglich von 10-12 Uhr bis 9 Uhr Abends geöffnet.

**Die Kirchenpartie der neuen Peterskirche.**

Der sehr gelehrte Verfasser des geistigen Artikels im „Sonntagblatt“ über die „Kunde“ in der christlichen Kirchenpartie, ist ein sehr gelehrter Mann, der sich besonders durch seine Werke über die Geschichte der Kirche auszeichnete.

**Zum 300jährigen Gedächtniß Giordano Bruno's in Deutschland.**

K. W. Leipzig, 17. Februar. Der dreihundertste Jahrestag des Todes des Philosophen Giordano Bruno ist in Deutschland mit großer Aufmerksamkeit gefeiert worden.

**Die Kirchenpartie der neuen Peterskirche.**

Der sehr gelehrte Verfasser des geistigen Artikels im „Sonntagblatt“ über die „Kunde“ in der christlichen Kirchenpartie, ist ein sehr gelehrter Mann, der sich besonders durch seine Werke über die Geschichte der Kirche auszeichnete.

**Die Kirchenpartie der neuen Peterskirche.**

Der sehr gelehrte Verfasser des geistigen Artikels im „Sonntagblatt“ über die „Kunde“ in der christlichen Kirchenpartie, ist ein sehr gelehrter Mann, der sich besonders durch seine Werke über die Geschichte der Kirche auszeichnete.

erklärte, gekannt, hätten sie die von höchster Weisheit gegebene, würdevolle Auffassung der Sonate durch die Herren Brodsky und Friedheim gefeiert haben können!

erklärte, gekannt, hätten sie die von höchster Weisheit gegebene, würdevolle Auffassung der Sonate durch die Herren Brodsky und Friedheim gefeiert haben können!

erklärte, gekannt, hätten sie die von höchster Weisheit gegebene, würdevolle Auffassung der Sonate durch die Herren Brodsky und Friedheim gefeiert haben können!

**Die Kirchenpartie der neuen Peterskirche.**

Der sehr gelehrte Verfasser des geistigen Artikels im „Sonntagblatt“ über die „Kunde“ in der christlichen Kirchenpartie, ist ein sehr gelehrter Mann, der sich besonders durch seine Werke über die Geschichte der Kirche auszeichnete.

erklärte, gekannt, hätten sie die von höchster Weisheit gegebene, würdevolle Auffassung der Sonate durch die Herren Brodsky und Friedheim gefeiert haben können!

erklärte, gekannt, hätten sie die von höchster Weisheit gegebene, würdevolle Auffassung der Sonate durch die Herren Brodsky und Friedheim gefeiert haben können!

erklärte, gekannt, hätten sie die von höchster Weisheit gegebene, würdevolle Auffassung der Sonate durch die Herren Brodsky und Friedheim gefeiert haben können!

**Die Kirchenpartie der neuen Peterskirche.**

Der sehr gelehrte Verfasser des geistigen Artikels im „Sonntagblatt“ über die „Kunde“ in der christlichen Kirchenpartie, ist ein sehr gelehrter Mann, der sich besonders durch seine Werke über die Geschichte der Kirche auszeichnete.

**Die Kirchenpartie der neuen Peterskirche.**

Der sehr gelehrte Verfasser des geistigen Artikels im „Sonntagblatt“ über die „Kunde“ in der christlichen Kirchenpartie, ist ein sehr gelehrter Mann, der sich besonders durch seine Werke über die Geschichte der Kirche auszeichnete.

**Die Kirchenpartie der neuen Peterskirche.**

Der sehr gelehrte Verfasser des geistigen Artikels im „Sonntagblatt“ über die „Kunde“ in der christlichen Kirchenpartie, ist ein sehr gelehrter Mann, der sich besonders durch seine Werke über die Geschichte der Kirche auszeichnete.

**Die Kirchenpartie der neuen Peterskirche.**

Der sehr gelehrte Verfasser des geistigen Artikels im „Sonntagblatt“ über die „Kunde“ in der christlichen Kirchenpartie, ist ein sehr gelehrter Mann, der sich besonders durch seine Werke über die Geschichte der Kirche auszeichnete.

**Die Kirchenpartie der neuen Peterskirche.**

Der sehr gelehrte Verfasser des geistigen Artikels im „Sonntagblatt“ über die „Kunde“ in der christlichen Kirchenpartie, ist ein sehr gelehrter Mann, der sich besonders durch seine Werke über die Geschichte der Kirche auszeichnete.

**Die Kirchenpartie der neuen Peterskirche.**

Der sehr gelehrte Verfasser des geistigen Artikels im „Sonntagblatt“ über die „Kunde“ in der christlichen Kirchenpartie, ist ein sehr gelehrter Mann, der sich besonders durch seine Werke über die Geschichte der Kirche auszeichnete.

**Die Kirchenpartie der neuen Peterskirche.**

Der sehr gelehrte Verfasser des geistigen Artikels im „Sonntagblatt“ über die „Kunde“ in der christlichen Kirchenpartie, ist ein sehr gelehrter Mann, der sich besonders durch seine Werke über die Geschichte der Kirche auszeichnete.

**Die Kirchenpartie der neuen Peterskirche.**

Der sehr gelehrte Verfasser des geistigen Artikels im „Sonntagblatt“ über die „Kunde“ in der christlichen Kirchenpartie, ist ein sehr gelehrter Mann, der sich besonders durch seine Werke über die Geschichte der Kirche auszeichnete.

**Die Kirchenpartie der neuen Peterskirche.**

Der sehr gelehrte Verfasser des geistigen Artikels im „Sonntagblatt“ über die „Kunde“ in der christlichen Kirchenpartie, ist ein sehr gelehrter Mann, der sich besonders durch seine Werke über die Geschichte der Kirche auszeichnete.

**Die Kirchenpartie der neuen Peterskirche.**

Der sehr gelehrte Verfasser des geistigen Artikels im „Sonntagblatt“ über die „Kunde“ in der christlichen Kirchenpartie, ist ein sehr gelehrter Mann, der sich besonders durch seine Werke über die Geschichte der Kirche auszeichnete.

**Die Kirchenpartie der neuen Peterskirche.**

Der sehr gelehrte Verfasser des geistigen Artikels im „Sonntagblatt“ über die „Kunde“ in der christlichen Kirchenpartie, ist ein sehr gelehrter Mann, der sich besonders durch seine Werke über die Geschichte der Kirche auszeichnete.

**Die Kirchenpartie der neuen Peterskirche.**

Der sehr gelehrte Verfasser des geistigen Artikels im „Sonntagblatt“ über die „Kunde“ in der christlichen Kirchenpartie, ist ein sehr gelehrter Mann, der sich besonders durch seine Werke über die Geschichte der Kirche auszeichnete.

**Die Kirchenpartie der neuen Peterskirche.**

Der sehr gelehrte Verfasser des geistigen Artikels im „Sonntagblatt“ über die „Kunde“ in der christlichen Kirchenpartie, ist ein sehr gelehrter Mann, der sich besonders durch seine Werke über die Geschichte der Kirche auszeichnete.

**Die Kirchenpartie der neuen Peterskirche.**

Der sehr gelehrte Verfasser des geistigen Artikels im „Sonntagblatt“ über die „Kunde“ in der christlichen Kirchenpartie, ist ein sehr gelehrter Mann, der sich besonders durch seine Werke über die Geschichte der Kirche auszeichnete.

**Die Kirchenpartie der neuen Peterskirche.**

Der sehr gelehrte Verfasser des geistigen Artikels im „Sonntagblatt“ über die „Kunde“ in der christlichen Kirchenpartie, ist ein sehr gelehrter Mann, der sich besonders durch seine Werke über die Geschichte der Kirche auszeichnete.

Wies Stelle, wo Mann und Weib das eheliche Band beschließen, ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

getrennt sind, und sich ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

und vorgehalten, daß die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

treten. — Se. Majestät der Kaiser hat dem Obersten ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Königliches Schwurgericht.

XIX. Sitzung.

\* Leipzig, 16. Februar. Der Schwurgerichtshof ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Königliches Schwurgericht.

XX. Sitzung.

\* Leipzig, 16. Februar. Der Schwurgerichtshof ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Vermischtes.

Ein heiterer Zwischenfall ereignete sich am ...

Am 13. Februar. In dem in unserm ...

Am 13. Februar. In dem in unserm ...

Am 13. Februar. In dem in unserm ...

Am 13. Februar. In dem in unserm ...

Am 13. Februar. In dem in unserm ...

Am 13. Februar. In dem in unserm ...

Am 13. Februar. In dem in unserm ...

Am 13. Februar. In dem in unserm ...

Am 13. Februar. In dem in unserm ...

Am 13. Februar. In dem in unserm ...

Am 13. Februar. In dem in unserm ...

Nachtrag.

\* Leipzig, 16. Februar. In der Sitzung des Reichstages ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

Die Herren Abgeordneten ... haben die Ehre, die ...

Der Herr Abgeordnete ... hat die Ehre, die ...

des Landes anzuwenden sei. Nach die Bedingungen, betr. Material, Leistung, Sicherheit, Gewicht etc., enthält das Programm...

Reichstag.

(Specialbericht des Leipziger Tageblattes.)

90. Sitzung vom 16. Februar 1885.

Das Uebel des Reichthums: Dr. Durst, v. Bismarck, v. Schöller, Präsident v. Schöller-Präsident eröffnet die Sitzung um 11 Uhr 30 Min.

Erörterung ist die Rede vom Reichthum. Erster Gegenstand der Tagesordnung ist die Vorlesung der zweiten Beratung des

Kontrats zum Zolltarif, § 2, Getreidezölle.

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner, ein Anhänger...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

das Einkommen ausgezehrt wird, desto mehr wird der außerordentliche

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...

wegenommen hat. Derselbe soll zuerst die Annahme haben abhängig gemacht haben...

\* London, 16. Februar. Heute findet ein Cabinet-Rath statt...

\* Rom, 15. Februar. Die die „Agenzia Stefani“ meldet, hat der Minister des Aussen...

\* Madrid, 15. Februar. Die Deputirtenkammer hat mit 241 gegen 65 Stimmen eine Tagesordnung...

\* Petersburg, 15. Februar. Die Gerichte über einen Vorwurf der Russen auf Ocal und die Absicht...

\* Paris, 16. Februar. Das Begräbnis Jules Vallés fand unter jährlicher Theilnahme von Socialisten...

Meteorologische Beobachtungen auf der Sternwarte in Leipzig. Table with columns for time of observation, direction, force, etc.

Wetterbericht des H. H. Meteorologischen Institutes vom 16. Februar 8 Uhr Morgens. Table with columns for station name, direction, force, weather, temperature.

Uebersicht der Witterung. Die gestern Morgen stationär gewordene volle Himmelsbedeckung...

Witterung-Aussicht für Dienstag den 17. Februar. Kleiner Luftdruck zwischen Süd und West...

Aus dem Statistischen Amt.

Leipzig, 7. Woche vom 8. Februar bis 14. Februar 1885. Todtgeborene: männlich 60, weiblich 52, gesammten 115.

Aus dem Geschäftsverkehr.

Der Reichstag hat die Verhandlung über die internationalen Handelsverträge...

Telegraphische Depeschen.

\* Kaiserlautern, 16. Februar. Die die „Wälbische Presse“ mittheilt, hat in Welschdorf a. d. G. eine Bergbauverwaltung...

Witterung-Aussicht.

\* London, 15. Februar. Die die „Reutersche Bureau“ aus London hat heute mitgeteilt, ist aus Welschdorf a. d. G. ein Bergbauverwaltung...

Abg. Wähler (Nationalist.): Ich bin ebenfalls, wie der Vorredner...



Alexander Schädel.

• Leipzig, 16. Februar. Am gestrigen Nachmittag betrat ich unter sehr zahlreicher Theilnahme ein Concert nach dem Namen...

Entscheidungen des Reichsgerichts.

(Merkmal ohne Angabe der Casus nicht getreulich verfolgt.)
Neuer den Reichsgericht der öffentlichen Verbreitung von...

Dem heimgegangenen braven Wittbater aber ruhen wir und mit und gewiß alle, die ihn kannten, ein „Nicht Jeht“ in die Wig-

Schädel hatte sich, bevor er sich im Jahre 1852 hier niederließ, in der weiten Welt umgesehen und für das Vaterland gänzlich...

berst § 5 des Preussischen, wie § 24 des Socialistengesetzes zum...

Volkswirtschaftliches.

Wie für diesen Theil bestimmten Entlohnungen sind zu richten an den verantwortlichen Redacteur desselben C. G. Zaus in Leipzig.

Finanzieller Wochenbericht.

Es liegt ein bedeutsamer Unterschied in dem Laufe, den unter...

Table with 3 columns: Item, 7. Februar, 14. Februar. Includes items like Credit, Anleihe, etc.

Normalarbeitsstag und Normalarbeitslohn.
1. Berlin, 15. Februar. Der Reichstag beschäftigt sich gegenwärtig mit den Verhandlungen...

Indischer Weizen.
11 Berlin, 14. Februar. Wie am 7. Februar unter Reichstag über...

Table with 3 columns: Year, Value, Percentage. Includes years 1854, 1853, 1852, etc.

Normalarbeitsstag und Normalarbeitslohn.
1. Berlin, 15. Februar. Der Reichstag beschäftigt sich gegenwärtig mit den Verhandlungen...

Table with 3 columns: Year, Value, Percentage. Includes years 1851, 1852, 1853, 1854.

Bermischtes.
Leipzig, 16. Januar.
1. Was der Fremde. Was hat nicht die Berliner Welt in...

Zeit 21. December haben allerdings Resolutionsentwürfe vorgelegen, aber...

1. Berlin, 15. Februar. Der Reichstag beschäftigt sich gegenwärtig mit den Verhandlungen...

1. Berlin, 14. Februar. Wie am 7. Februar unter Reichstag über...

1. Berlin, 14. Februar. Wie am 7. Februar unter Reichstag über...



Leipziger Burten-Course am 16. Februar 1885.

Main table containing market data for various categories: Bank-Discounts, Umrrechnungs-Course, Series, Industrie-Aktion, Eisen-Stamm-A, Eisen-Prior-Oblig, and Wechsel. Each section lists specific items with their corresponding prices and exchange rates.

Landwirthschaftliches.

Leipzig, 14. Februar. Das Directorium des Landes-Oberbau-Berates hat demnast das folgende Wirthschafts-Rathen auf die weitere Ausdehnung der Wirthschaft...

Leipzig, 14. Februar. Das Directorium des Landes-Oberbau-Berates hat demnast das folgende Wirthschafts-Rathen auf die weitere Ausdehnung der Wirthschaft...

Literatur.

Die neuere National- onomie in ihrer Entwicklung auf historischer Grundlage und Kritik dargestellt von Dr. Ernst Wegner. 4. Aufl. Wien u. L. 1884. 2 Bde. 12. 1/2 Mk.

Leipziger Burten-Course am 16. Februar.

Die Burse eroffnete die neue Woche im Allgemeinen in einer Stimmung, von welcher wenig Neues zu erwarten war...

Submissionen im Februar.

- 24. Bau, Hof- u. Wagner, Konigsplatz.
25. Bau, Hof- u. Wagner, Konigsplatz.
26. Bau, Hof- u. Wagner, Konigsplatz.

Zahlungs-Einstellungen.

Table with columns: Name, Ort, Betrag, Zahlungs-Einstellung. Lists various companies and their payment statuses.

Verloofungen.

Stadt Antwerpen 500. - J. 1884. - 1. 1. 1885. - 1. 1. 1885.

Einnahme-Ausweise.

Halle, 16. Februar. Die Einnahme-Ausweise der Leipziger Burse fur den Monat Februar 1885...

Leipziger Burten-Course am 16. Februar.

Die Burse eroffnete die neue Woche im Allgemeinen in einer Stimmung, von welcher wenig Neues zu erwarten war...

**größere Ausdehnung anstrebt, so daß der Markt über beherrschendes Gezeug nicht hinausgehen vermöge.**

Die Umlage in den deutschen Staatspapieren kann heute ziemlich bestimmt festgestellt werden. In demselben Verhältnisse zu den ausländischen, belandert sich das deutsche Staatspapier. Der Eisenbahnmarkt hat heute ein ungewöhnlich hohes Niveau erreicht. Die Umsätze in den Eisenbahnen sind nicht ohne Grund auf ein ungewöhnlich hohes Niveau gekommen, und werden auch während der nächsten Monate auf diesem Niveau verbleiben. Die Umsätze in den Eisenbahnen sind nicht ohne Grund auf ein ungewöhnlich hohes Niveau gekommen, und werden auch während der nächsten Monate auf diesem Niveau verbleiben.

Berichtszeit	Umsatz	Verkehr	Stückzahl
Januar	1,300	1,300	1,300
Februar	1,300	1,300	1,300
März	1,300	1,300	1,300
April	1,300	1,300	1,300
Mai	1,300	1,300	1,300
Juni	1,300	1,300	1,300
Juli	1,300	1,300	1,300
August	1,300	1,300	1,300
September	1,300	1,300	1,300
Oktober	1,300	1,300	1,300
November	1,300	1,300	1,300
Dezember	1,300	1,300	1,300

**Gamburg, 14. Februar.** (Was den Bienenstand betrifft.) Die Bienen sind in Gamburg heute in einem ungewöhnlich hohen Grade im Fortschreiten. Die Bienen sind in Gamburg heute in einem ungewöhnlich hohen Grade im Fortschreiten. Die Bienen sind in Gamburg heute in einem ungewöhnlich hohen Grade im Fortschreiten.

**Wien, 15. Februar.** Die Börse hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen. Die Börse hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen. Die Börse hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen.

**London, 14. Februar.** Die Börse hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen. Die Börse hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen. Die Börse hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen.

**Börsen- und Handelsberichte.**

**Wien, 15. Februar, Nachmittags 12 Uhr 25 Min.** (Eisenbahnmarkt.) Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen. Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen. Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen.

**London, 14. Februar, Nachmittags 12 Uhr 25 Min.** (Eisenbahnmarkt.) Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen. Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen. Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen.

**London, 14. Februar, Nachmittags 12 Uhr 25 Min.** (Eisenbahnmarkt.) Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen. Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen. Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen.

**Wien, 15. Februar, Nachmittags 12 Uhr 25 Min.** (Eisenbahnmarkt.) Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen. Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen. Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen.

**London, 14. Februar, Nachmittags 12 Uhr 25 Min.** (Eisenbahnmarkt.) Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen. Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen. Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen.

Waren	Preis	Waren	Preis
Wachs	100	Wachs	100
Öl	100	Öl	100
Zucker	100	Zucker	100
Kaffee	100	Kaffee	100
Tea	100	Tea	100
Chai	100	Chai	100
Schokolade	100	Schokolade	100
Speiseeis	100	Speiseeis	100
Woll	100	Woll	100
Seide	100	Seide	100
Wolle	100	Wolle	100
Leinwand	100	Leinwand	100
Wandtapeten	100	Wandtapeten	100
Fliese	100	Fliese	100
Marmor	100	Marmor	100
Granit	100	Granit	100
Basalt	100	Basalt	100
Schiefer	100	Schiefer	100
Stein	100	Stein	100
Ziegel	100	Ziegel	100
Backstein	100	Backstein	100
Zement	100	Zement	100
Asphalt	100	Asphalt	100
Leinwand	100	Leinwand	100
Wandtapeten	100	Wandtapeten	100
Fliese	100	Fliese	100
Marmor	100	Marmor	100
Granit	100	Granit	100
Basalt	100	Basalt	100
Schiefer	100	Schiefer	100
Stein	100	Stein	100
Ziegel	100	Ziegel	100
Backstein	100	Backstein	100
Zement	100	Zement	100
Asphalt	100	Asphalt	100

**London, 14. Februar, Nachmittags 12 Uhr 25 Min.** (Eisenbahnmarkt.) Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen. Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen. Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen.

**Wien, 15. Februar, Nachmittags 12 Uhr 25 Min.** (Eisenbahnmarkt.) Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen. Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen. Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen.

**London, 14. Februar, Nachmittags 12 Uhr 25 Min.** (Eisenbahnmarkt.) Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen. Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen. Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen.

**Wien, 15. Februar, Nachmittags 12 Uhr 25 Min.** (Eisenbahnmarkt.) Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen. Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen. Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen.

**London, 14. Februar, Nachmittags 12 Uhr 25 Min.** (Eisenbahnmarkt.) Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen. Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen. Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen.

**Wien, 15. Februar.** (Zuckermarkt.) Der Zuckermarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen. Der Zuckermarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen. Der Zuckermarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen.

**London, 14. Februar.** (Zuckermarkt.) Der Zuckermarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen. Der Zuckermarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen. Der Zuckermarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen.

**Wien, 15. Februar.** (Eisenbahnmarkt.) Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen. Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen. Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen.

**London, 14. Februar.** (Eisenbahnmarkt.) Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen. Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen. Die Eisenbahnmarkt hat heute einen ungewöhnlich hohen Lauf genommen.

Additional text on the right margin, likely from the adjacent page, including names and small advertisements.

